

Befehl und Gehorsam

Es gibt Menschen, die zu ihrer Lebenssicherheit Vorschriften brauchen, durch deren Befolgen sie jedes Verhaltensrisiko glauben vermeiden zu können. In ihrer Kindheit haben sie Anerkennung erfahren, wenn sie folgsam waren. Sie mussten unter Liebesentzug leiden, wenn sie das Verhalten, das man von ihnen verlangte, nicht zeigten. So wurden sie zu verantwortungsscheuen Erwachsenen.

Herr, unser Gott!

(1) Du hast uns gesagt, dass der Himmel nicht dadurch verdient werden kann, indem wir lauter Regeln befolgen. Auch nicht, indem wir Dir Opfer darbringen. Erfülle uns stattdessen mit Liebe, die unser Denken, Reden und Handeln bestimmt! Herr, unser Gott – Wir bitten dich, erhöre uns!

(2) Wir folgen gerne dem Vorbild von Menschen, die wir mögen. Wir machen sie zu unseren Idolen. Wir lassen uns von ihnen sagen, was wir zu tun und zu lassen haben. Behüte uns vor den herrschsüchtigen Verführern dieser Welt! Herr, unser Gott – Wir bitten dich, erhöre uns!

(3) Unser Leben wird nicht selten von Personen bestimmt, die ihrer Führungsposition mit Befehlen gerecht werden wollen. Mache uns bewusst: In Gewissensfragen tragen wir nur dir gegenüber Verantwortung! Herr, unser Gott – Wir bitten dich, erhöre uns!

(4) Wir schulden dir gegenüber Eigenverantwortung. Wenn wir versagen, können wir das nicht anderen in die Schuhe schieben. Behüte uns vor dem Irrtum, wir könnten uns wegducken und so risikolos und schuldfrei leben! Herr, unser Gott – Wir bitten dich, erhöre uns!

(5) Führungssysteme, die sich zu Herrschaftssystemen wandeln, entarten. Statt Führung als Dienst wahrzunehmen, handeln die leitenden Personen autoritär. Bewahre uns vor Menschen, die uns ihnen gegenüber zu Gehorsam verpflichten! Herr, unser Gott – Wir bitten dich, erhöre uns!

Amen